PRODUKTE FÜR FESTE BRENNSTOFFE

LADEVENTILEINHEIT SERIE LTC300

Die Ladeventileinheit der Serie LTC300 von ESBE wird zum automatischen und effizienten Beladen von Pufferspeichern und zum Schutz von Kesseln für feste Brennstoffe gegen zu geringe Rücklauftemperaturen eingesetzt, die andernfalls zu einer Teerbildung, verminderten Leistung und verkürzten Lebensdauer des Kessels führen würden. Die Ladeventileinheit wurde gemäß der europäischen Richtlinie 2009/125/EG zum Eco-Design von energieverbrauchsrelevanten Produkten entwickelt.





Innengewinde

ANWENDUNG

Die Serie LTC300 von ESBE ist eine Ladeventileinheit zum Schutz des Kessels vor zu niedrigen Rücklauftemperaturen. Die Aufrechterhaltung einer hohen und stabilen Rücklauftemperatur steigert den Wirkungsgrad des Kessels, senkt die Teerbildung und verlängert die Lebensdauer des Kessels.

Das LTC300 wird in Heizanwendungen genutzt, in denen Festbrennstofffeuerstätten zur effizienten Beladung von Pufferspeichern eingesetzt werden.

FUNKTION

Das LTC300 ist eine Ladeventileinheit mit integrierter Pumpe und thermischem Ventil, die sowohl Montage als auch Bedienung vereinfacht.

Die Pumpenkennlinine ist individuell auf das System einstellbar und sorgt für eine optimierte Beladung des Pufferspeichers.

Die Ladeventileinheit wird komplett mit Isolierschale geliefert und ist mit einfach abzulesenden Thermometern ausgestattet.

Das Ladeventil regelt zwischen zwei Anschlüssen. Es werden keine weiteren Ventile benötigt, was die Montage vereinfacht.

Das LTC300 verfügt über eine Notstell-Bypassfunktion, welche eine Schwerkraftzirkulation zwischen Feuerstätte und Pufferspeicher bei Stromausfall ermöglicht. Diese ist zum Zeitpunkt der Auslieferung blockiert, kann jedoch bei Bedarf einfach aktiviert werden.

Durch wechselnde Drehzahlen sorgt die zehn Minuten dauernde Entlüftungsfunktion dafür, dass die Luft aus dem System entweicht. Diese kann anschließend durch die Entlüftungseinrichtung abgelassen werden.

Der integrierte Thermostateinsatz beginnt den Anschluss A zu öffnen, wenn die Mischwassertemperatur im Anschluss AB das untere Ende des gewählten Temperaturbereiches erreicht. Anschluss B schließt vollständig, wenn in Anschluss A der gewählte Temperaturbereich um 5°C überschritten wird.

MONTAGE

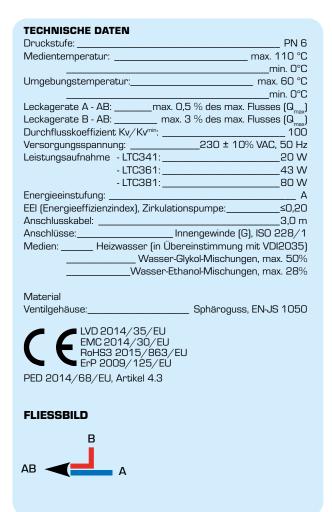
Die Pumpe ist mit einem Anschlusskabel von 3,0 Metern ausgestattet.

MEDIEN

Als Zusatzstoffe sind maximal 50 % Glykol zum Frostschutz und sauerstoffbindende Verbindungen zulässig. Da sich die Zugabe von Glykol zum Systemwasser sowohl auf die Viskosität als auch auf die Wärmekapazität auswirkt, ist dies bei der Dimensionierung der Einheit zu berücksichtigen.

LADEVENTILEINHEIT LTC300 IST KONZIPIERT FÜR

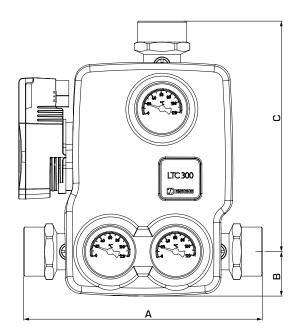
Heizung

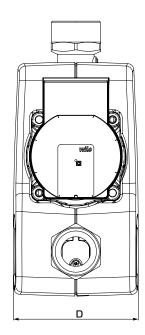




LADEVENTILEINHEIT

SERIE LTC300





SERIE LTC341 Innengewinde mit Hocheffizienzpumpe 4 m

Art. Nr.	Bezeichnung	DN	Anschluss- adapter	Le [kW]	istung* (max. Δt)	Öffnungs- temperatur	А	В	С	D	Gewicht [kg]
55005300				60	35	55 °C ± 5 °C					
55005400	LTC341	25	G 1"	50	30	60 °C ± 5 °C	213	42	212	118	4,4
55005500				45	25	65 °C ± 5 °C					

SERIE LTC361 Innengewinde mit Hocheffizienzpumpe 6 m

Art. Nr.	Bezeichnung	DN	Anschluss- adapter	Le [kW]	istung* (max. Δt)	Öffnungs- temperatur	А	В	С	D	Gewicht [kg]
55006000	LTC361	25	G 1"	90	35	55 °C ± 5 °C	213 4	42	040	118	4,4
55006100				80	30	60 °C ± 5 °C					
55006200				65	25	65 °C ± 5 °C		42	212	110	
55006300				50	20	70 °C ± 5 °C					
55006400	LTC361 32	32	G 11⁄4"	90	35	55 °C ± 5 °C	227	42	219	118	
55006500				80	30	60 °C ± 5 °C					4.6
55006600				65	25	65 °C ± 5 °C					4,0
55006700				50	20	70 °C ± 5 °C					

SERIE LTC381 Innengewinde mit Hocheffizienzpumpe 8 m

Art. Nr.	Bezeichnung	DN	Anschluss- adapter	Le [kW]	istung* (max. Δt)	Öffnungs- temperatur	А	В	С	D	Gewicht [kg]
55006800				110	35	55 °C ± 5 °C					
55006900	LTC381	40	G 1 ½"	95	30	60 °C ± 5 °C	225	42	218	118	4,6
55005200				80	25	65 °C ± 5 °C					

^{*} Die folgenden Empfehlungen gelten ausschließlich für dieses Produkt.
Bei den allgemeinen Systemanforderungen können Einschränkungen der möglichen Ausgangsleistung auftreten (verfügbar Δp = 15 kPa).

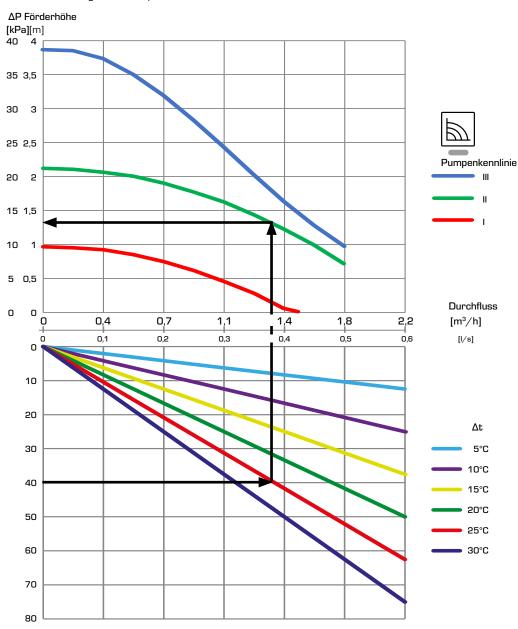


DIMENSIONIERUNG

Beispiel: Beginnen Sie bei der Leistung der Feuerstätte (z. B. 40 kW) und bewegen Sie sich waagerecht nach rechts zum gewünschten Δt, z.B. ΔT 25K (Temperaturdifferenz zwischen Vor- und Rücklauf der Feuerstatte, Empfehlung des Feuerstattenherstellers beachten). Anschliesend bewegen Sie sich senkrecht zur Pumpenkennlinie.

Von diesem Schnittpunkt bewegen Sie sich als letzten Schritt wieder nach links und prüfen, ob der verbleibende Restförderdruck ausreichend groß ist, um die Fließwiderstände in der Installation zu überwinden (z.B. Rohrleitungen, Feuerstätte oder Ventile).

LTC341 - verfügbarer Pumpendruck, konstante Drehzahl



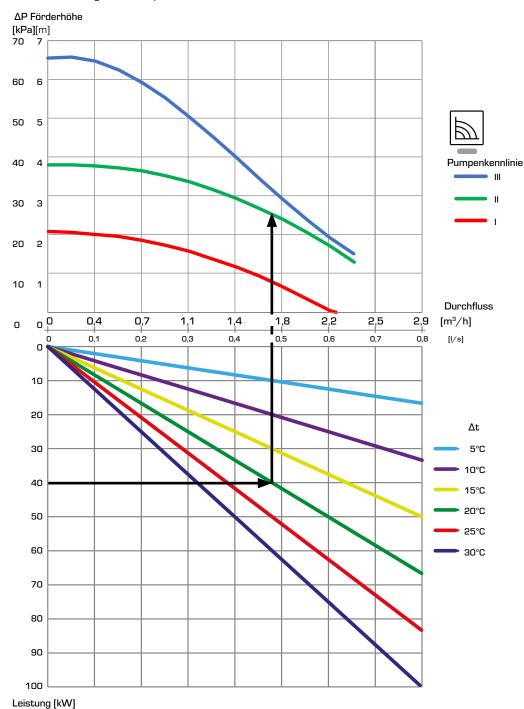
Leistung [kW]

DIMENSIONIERUNG

Beispiel: Beginnen Sie bei der Leistung der Feuerstätte (z. B. 40 kW) und bewegen Sie sich waagerecht nach rechts zum gewünschten Δt, z.B. ΔT 20K (Temperaturdifferenz zwischen Vor- und Rücklauf der Feuerstatte, Empfehlung des Feuerstattenherstellers beachten). Anschliesend bewegen Sie sich senkrecht zur Pumpenkennlinie.

Von diesem Schnittpunkt bewegen Sie sich als letzten Schritt wieder nach links und prüfen, ob der verbleibende Restförderdruck ausreichend groß ist, um die Fließwiderstände in der Installation zu überwinden (z.B. Rohrleitungen, Feuerstätte oder Ventile).

LTC361 - verfügbarer Pumpendruck, konstante Drehzahl



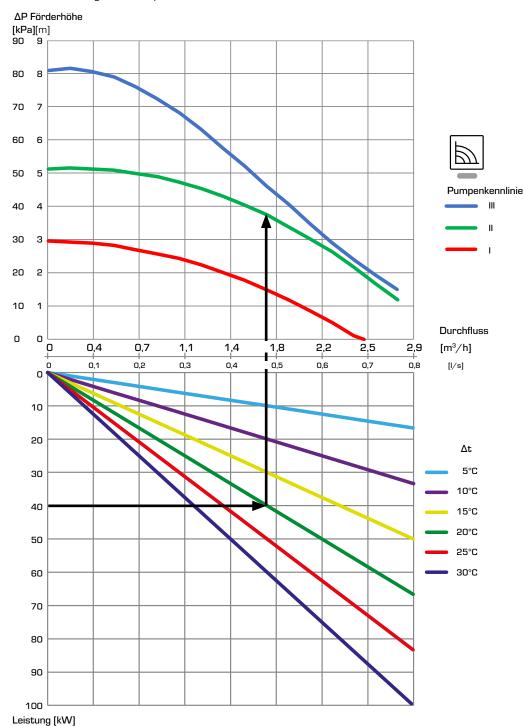
FSBE

DIMENSIONIERUNG

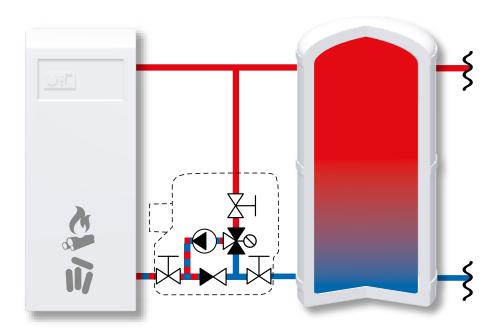
Beispiel: Beginnen Sie bei der Leistung der Feuerstätte (z. B. 40 kW) und bewegen Sie sich waagerecht nach rechts zum gewünschten Δt , z.B. ΔT 20K (Temperaturdifferenz zwischen Vor- und Rücklauf der Feuerstatte, Empfehlung des Feuerstattenherstellers beachten). Anschliesend bewegen Sie sich senkrecht zur Pumpenkennlinie.

Von diesem Schnittpunkt bewegen Sie sich als letzten Schritt wieder nach links und prüfen, ob der verbleibende Restförderdruck ausreichend groß ist, um die Fließwiderstände in der Installation zu überwinden (z.B. Rohrleitungen, Feuerstätte oder Ventile).

LTC381 - verfügbarer Pumpendruck, konstante Drehzahl



EINBAUBEISPIEL



WARTUNG UND ERSATZTEILE

Die Ladeventileinheit ist mit Absperrkugelhähnen zur Erleichterung von Wartungsarbeiten ausgestattet.
Unter normalen Bedingungen benötigt die Ladeventileinheit keinerlei Wartungen. Thermostate sind jedoch verfügbar und bei Bedarf leicht zu tauschen.

ERSATZTEILE

Thermostat 55°C	Art. Nr. 57020200
Thermostat 60°C	Art. Nr. 57020300
Thermostat 65°C	Art. Nr. 57020800
Thermostat 70°C	Art. Nr. 57020400

